

Murten, 15. Oktober 2014  
**Wortmeldung im Generalrat**

## Nachabschaltung der Strassenbeleuchtung – Evaluation?

Die Gemeinde Murten hat sich dazu entschieden, die Strassenlampen in der Nacht abzuschalten. Von August 2009 – August 2010 fand dazu ein Pilotprojekt im Merlachfeld statt. Dieses wurde auch evaluiert und rund 63% der Bewohner des Merlachfeldes stimmten der Abschaltung zu. Viele schlagen allerdings Änderungen gegenüber der Pilotphase vor: So möchten manche das Licht bereits um fünf Uhr morgens wieder anstellen, an Wochenenden eine Ausnahme machen oder das Licht nur dimmen, anstatt es ganz zu löschen.

In der Oktobersitzung 2012 wurde dem Generalrat dann ein Kreditbegehr in der Höhe von 110 000 Franken für die Ausweitung des Projektes auf alle Quartiere in Murten unterbreitet. Dabei wurde u.a. darauf hingewiesen, dass der Stromverbrauch mit dieser Massnahme um einen Dritt reduziert werden können und so die Investitionskosten innert 3 Jahren amortisiert sein würden.

Ich werde immer wieder von unterschiedlichen Personen (zuletzt an der Jungbürgerfeier) darauf angesprochen, ob die Abschaltung nun für immer bleibe. Es gibt also nach wie vor in der Bevölkerung sehr kritische Stimmen und es ist auch schon zu Zwischenfällen gekommen. Aus diesem Grund erlaube ich mir, dem Gemeinderat folgende 3 Fragen zu stellen:

1. Hat der Gemeinderat im Sinn, eine Gesamtevaluation des Projektes, ähnlich wie sie für das Pilotprojekt stattgefunden hat, durchzuführen? Wenn ja, auf wann ist das vorgesehen?
2. Können zum aktuellen Zeitpunkt bereits Aussagen zur angestrebten Amortisation gemacht werden? Aktuell müssten ja nun 2/3 der Investitionskosten bereits wieder eingespart sein.
3. Ist allenfalls schon eine Weiterentwicklung des Projektes (LED, Bewegungsmelder, usw.) in Planung?

Für die FDP Fraktion Murten

Thomas Bula

---

**Kontakte:**

Thomas Bula, Generalrat, [thomas.bula@bluewin.ch](mailto:thomas.bula@bluewin.ch), mobile 079 242 50 81

